

25.10.2015

Kunst trifft Kirche:

„Das Glasperlenspiel“ in der Heilig-Geist-Kirche Geldern

Die Kirche der Evangelischen Kirchengemeinde Geldern erstrahlte an diesem Abend nicht nur wie an jedem Tag mit ihren zauberhaften Fenstern in die Nacht, sondern auch das Innere des Gebäudes zeigte sich in einem anderen Glanz mit seiner besonderen Illumination. Die angestrahlte Decke des Kirchengebäudes holte den Sternenhimmel nach innen. Grund dafür war die Aufführung des letzten Werkes Hermann Hesses „Das Glasperlenspiel“, das der Kunstverein Geldern in einer Gemeinschaftsveranstaltung mit Bücher Keuck und der Evangelischen Kirchengemeinde in einer szenisch-musikalischen Lesung zeigte. Die Schauspielerinnen Gisela Berk, die Schauspieler Carlos Garcia Piedra und Friedhelm Weiß verliehen diesem Stück Hesses die besondere Note und Aufmerksamkeit, das es verdient. Die Unvollkommenheit der Menschheit, aber auch die Einmaligkeit der einzelnen Individuen wurde besonders gut dargestellt und durch die Sprache, Mimik und Gestik der Darsteller unterstrichen. Der Cellist Philipp Matthias Kaufmann untermalte mit seiner Musik die Aufführung wiederum auf eine besondere Weise. „Das Glasperlenspiel“ wurde eingeleitet von der Organistin der Evangelischen Gemeinde: Jeehyun Park mit einem grandiosen Spiel an der Orgel der Heilig-Geist-Kirche. Bei dem musikalischen Ausklang der begnadeten Musikerin zeigte die Organistin nicht nur ihr fulminantes Können, sie gab der ganzen Aufführung das verdiente Ende und die Kirchenbesucher schienen die Glasperlen durch die Kirche rieseln zu hören. Wieder Zuhause holte die Verfasserin dieser Zeilen ihr „Glasperlenspiel“ aus ihrem Bücherschrank, um noch ein wenig nachzuspüren, was sie da in der Heilig-Geist-Kirche erleben durfte. geertjens